



## SICHERHEITSDATENBLATT (Aerosol) Tyre Dandy

### 1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

**PRODUKTNAME** (Aerosol) Tyre Dandy  
**LIEFERANT** Autosmart International Ltd  
 Lynn Lane,  
 Shenstone, nr Lichfield  
 Staffordshire. WS14 0DH  
 England  
 www.autosmartinternational.com  
 Tel: +44 (0) 1543 481616 (09:00 - 17:00)  
 Fax: +44 (0) 1543 481549 (09:00 - 17:00)  
 info@autosmartinternational.com  
**PRODUKT NR.** A57  
**VERWENDUNG** Autokosmetik  
**NOTRUFNUMMER** Mob: +44 (0) 7808 971321 (24hrs)  
 Tel: +44 (0) 1543 481616 (09:00 - 17:00)  
 Fax: +44 (0) 1543 481549 (09:00 - 17:00)

### 2 MÖGLICHE GEFAHREN

Hochentzündlich.

EINSTUFUNG (1999/45) F+;R12.

### 3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Bezeichnung	EC-Nr.:	CAS-Nr.	Inhalt	Einstufung (67/548)
BUTAN	203-448-7	106-97-8	5-10%	F+;R12
ETHANDIOL	203-473-3	107-21-1	1-5%	Xn;R22
NATRIUMNITRIT	231-555-9	7632-00-0	< 1%	O;R8 T;R25 N;R50
PROPAN	200-827-9	74-98-6	5-10%	F+;R12

Der vollständige Text für alle R-Sätze ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

### 4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### EINATMEN

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

#### VERSCHLUCKEN

KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN ! Mund gründlich ausspülen. Viel Wasser trinken. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

#### HAUTKONTAKT

Sofort die Haut mit Seife und Wasser waschen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

#### AUGENKONTAKT

Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

### 5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Verwenden: - Pulver. Löschpulver, Sand, Dolomit usw. Wassersprüh oder Wasserdampf.

**(Aerosol) Tyre Dandy****HINWEISE ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

Behälter in der Nähe des Feuers sollten entfernt oder mit Wasser gekühlt werden. Bei Feuereinwirkung die Behälter mit Wasser kühlen und die Dämpfe verteilen. Auf Explosionsgefahr achten.

**BESONDERE BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHREN**

Aerosoldosen können bei Feuer explodieren. LEICHTENTZÜNDLICH!

**BESONDERE GEFÄHRDUNGEN**

Beim Erhitzen entsteht ein Überdruck, der ein explosionsartiges Bersten der Aerosoldose verursachen kann. Feuer erzeugt: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Kohlenmonoxid (CO). Nitrose Gase (NO<sub>x</sub>).

**6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG****PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMAßNAHMEN**

In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten.

**UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN**

Nicht in die Kanalisation, in den Boden oder in Gewässer gelangen lassen.

**VERFAHREN ZUR REINIGUNG**

Alle Zündquellen löschen. Funken, Flammen, Rauch, Hitze vermeiden. Lüften. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter geben.

**7 HANDHABUNG UND LAGERUNG****VORSICHTSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG**

Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden. Gut durchlüften und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Zugelassenes Atemschutzgerät tragen, wenn die Luftverschmutzung über das akzeptable Niveau hinausgeht. Die Anleitungen des Herstellers lesen und befolgen. Während der Anwendung und beim Trocknen werden Lösungsmitteldämpfe abgegeben. Alle Zündquellen beseitigen.

**VORSICHTSMASSNAHMEN BEI LAGERUNG**

Aerosoldosen: Dürfen nicht direktem Sonnenlicht oder Temperaturen über 50°C ausgesetzt werden. Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Druckbehälter: Darf nicht Temperaturen über 50°C ausgesetzt werden. Das Produkt trocken und kühl in geschlossenen Originalbehältern aufbewahren.

**8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**

Bezeichnung	Std	Arbeitsplatzgrenzwert		Arbeitsplatzgrenzwert		Bemerkungen
BUTAN	AGW	1000 ppm	2400 mg/m <sup>3</sup>			
ETHANDIOL	AGW	10 ppm	26 mg/m <sup>3</sup>			Kat. I, Y, H
PROPAN	AGW	Asphyxiating Stickig	1800 Stickig	Asphyxiating Stickig	Stickig	

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

Kat. I = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu

**ANGABEN ZUM GRENZWERT**

WEL = Workplace Exposure Limits

**SCHUTZAUSRÜSTUNG****VERFAHRENSBEDINGUNGEN**

Augenwaschstation vorsehen.

**TECHNISCHE MAßNAHMEN**

Grenzwerte einhalten und Einatmen von Dämpfen auf ein Mindestmaß beschränken.

**ATEMSCHUTZ**

Keine spezifische Empfehlung angegeben, aber Atemschutz muss getragen werden, wenn das allgemeine Niveau über den Arbeitsplatzgrenzwert hinausgeht.

**HANDSCHUTZ**

Bei längerem oder wiederholtem Kontakt chemikalienbeständige Schutzhandschuhe tragen. Der am besten geeignete Handschuh muss nach Beratung mit dem Handschuhlieferanten gefunden werden, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials geben kann.

**(Aerosol) Tyre Dandy****AUGENSCHUTZ**

Nicht relevant.

**ANDERE SCHUTZMASSNAHMEN**

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um wiederholten oder längeren Kontakt mit der Haut zu vermeiden.

**HYGIENEMAßNAHMEN**

RAUCHEN IM ARBEITSBEREICH IST VERBOTEN! Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Kontaminierte Kleidungsstücke sofort entfernen.

**9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

AUSSEHEN	Aerosol Flüssigkeit
FARBE	Weiss
GERUCH	Mild
FLÜCHTIGE ORGANISCHE VERBINDUNGEN (VOC)	90 g/litre

**10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT****STABILITÄT**

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen und empfohlenem Gebrauch. Vermeide: Hitze, Funken und Flammen. Erschütterung und physische Beschädigung.

**ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN**

Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden. Vermeide Kontakt mit: Starke Oxidationsmittel. Starke Alkalien. Starke Mineralsäuren.

**ZU VERMEIDENDE STOFFE**

Starke Laugen. Stark oxidierende Stoffe.

**GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE**Feuer erzeugt: Gase/Dämpfe/Rauch von: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Nitröse Gase (NO<sub>x</sub>).**11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN****EINATMEN**

Dämpfe können Atemwege oder Lungen reizen.

**VERSCHLUCKEN**

Kann beim Verschlucken Unwohlsein verursachen.

**HAUTKONTAKT**

Wirkt entfettend auf die Haut, führt aber nicht zu Reizungen.

**AUGENKONTAKT**

Sprühnebel oder Dampf in den Augen kann Reizung und brennenden Schmerz verursachen.

**GESUNDHEITSWARNUNGEN**

Wegen Menge und Zusammensetzung wird die Gesundheitsgefahr als gering angesehen.

**12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN****ÖKOTOXIZITÄT**

Es sind keine negativen Wirkungen in Gewässern bekannt.

**13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****ALLGEMEINE ANGABEN**

Nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen, auch nicht wenn entleert. Leere Aerosol Behälter sollten nach Möglichkeit recycelt werden. Volle - oder teilweise gefüllte Behälter sollten als Sondermüll entsprechend der regionalen Vorschriften entsorgt werden.

**ENTSORGUNGSMETHODEN**

Leere Behälter dürfen wegen Explosionsgefahr nicht verbrannt werden. Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Einleitung in die Kanalisation, in Gewässer oder den Boden ist nicht zulässig. Wiedergewinnen und regenerieren oder recyceln, falls durchführbar.

**14 ANGABEN ZUM TRANSPORT**

**(Aerosol) Tyre Dandy**

RICHTIGER VERSANDNAME	AEROSOLS		
UN NR.	1950	ADR KLASSE NR.	2.1
ADR KLASSE	Class 2	ADR VERPACKUNGSGRUPPE	#
TUNNELBESCHRÄNKUNGSCODE	(D)	ADR ETIKETT NR.	2.1
CEVIC TEC(R) NR.	20G5F	RID KLASSE NR.	2.1
RID VERPACKUNGSGRUPPE	#	UN NR. SEE	1950
IMDG KLASSE	2.1	IMDG SEITE NR.	93 (vol 2)
IMDG VERPACKUNGSGRUPPE	#	EMS	F-D, S-U
UN NR., LUFT	1950	LUFT KLASSE	2.1
VERPACKUNGSGRUPPE	#		

**15 RECHTSVORSCHRIFTEN**

## KENNZEICHNUNG



Hochentzündlich

## RISIKOSÄTZE

R12 Hochentzündlich.

## SICHERHEITSSÄTZE

S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 S9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
 S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
 S23 Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
 S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
 S35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

ETIKETTIERUNG VON WASCH  
UND REINIGUNGSMITTELN:

&lt; 5% Anionische Tenside,

**16 SONSTIGE ANGABEN**

## HINWEISE FÜR BENUTZER

Nur ausgebildetes Personal sollte dieses Produkt verwenden. Dieses Produkt wurde gemäß den Qualitäts- und Umweltmanagementnormen ISO 9001 und ISO 14001 hergestellt.

ÜBERARBEITET AM 16/03/2010

REV.-NR./ERSETZT DAS SD 2

## R-SÄTZE (VOLLSTÄNDIGER TEXT)

R8 Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.  
 R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
 R25 Giftig beim Verschlucken.  
 R12 Hochentzündlich.  
 R50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

## WIDERRUF

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.